# BER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENABBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

REC'D 1 6 FEB 2006

PCT
WIPO
PI

ktenzeichen des Anmelders od 2003P13506WO	der Anwalts WEITERES VORGEH	iEN :	siehe Formblatt PCT/IPEA/416
	Internationales Anmeldeda	itum (Tag/Monat/Jahr)	Prioritätsdatum (TagMonat/Jahr)
ernationales Aktenzeichen CT/EP2004/051882	24.08.2004		08.09.2003
ernationale Patentklassifikati	on (IPK) oder nationale Klassifikation und	IPK	
04L12/56			
nmelder			
IEMENS AKTIENGESE	LLSCHAFT		
	andelt es sich um den internationalen	vorläufigen Prüfungs	bericht, der von der mit der
internationalen vorläu	itigen Prutung beautilagien beholde	nach Artikel 35 erstell	it wurde und dem Anmelder gemäß
Artikel 36 übermittelt	wira.		
<ol> <li>Dieser BERICHT um</li> </ol>	faßt insgesamt 5 Blätter einschließlic	n dieses Deckblatis.	
<ol><li>Außerdem liegen der</li></ol>	m Bericht ANLAGEN bei; diese umfas	ssen ondt) incaesamt 1 . Rl:	ätter: dabei handelt es sich um
a. 🛛 (an den Anme	elder und das Internationale Büro ges	<i>bder Zeic</i> hnungen, di	ie geändert wurden und diesem Bericht nörde zugestimmt hat (siehe Regel
	licaes indender Bialiei IIII Deliciilia	diigon, donon a	nörde zugestimmt hat (siehe Regel
70.16 und	Abschnitt 607 der Verwaltungsvorsc	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Dunkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen
☐ Blätter, d Gründen	ie frühere Blätter ersetzen, die aber a nach Auffassung der Behörde eine Ä nalen Anmeldung in der ursprünglich	ius den in Feid IVI. 1, Inderung enthalten, di Leingereichten Fassu	Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen ie über den Offenbarungsgehalt der ng hinausgeht.
b. ∐ <i>(nur an das li</i> Datenträger(s	s) angeben), der/die ein Sequenzpro	tokoll und/oder die da	ani derides elektronischen izugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt
nur in compti	terlesbarer Form, wie im Zusatzfeld b valtungsvorschriften).	etremend das Sequei	izprototon angogenet (===
4. Dieser Bericht enthä	ait Angaben zu folgenden Punkten:		
⊠ Feld Nr. I G	rundlage des Bescheids		
CT = 1111 U D	riorität		T ## - least and governliche
A	eine Erstellung eines Gutachtens übe nwendbarkeit		he Tatigkeit und gewerbliche
☐ Feld Nr. IV M	langelnde Einheitlichkeit der Erfindun	9	andrais der erfinderischen Tätigkeit
⊠ Feld Nr. V B u	egründete Feststellung nach Arikel 3 nd der gewerblichen Anwendbarkeit;	5(2) hinsichtlich der N Unterlagen und Erklä	rungen zur Stützung dieser Feststellung
☐ Feld Nr. VI B	estimmte angeführte Unterlagen		
☐ Fold Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Ann		Anmeldung	<u>.</u>
☐ Feld Nr. VIII E	Bestimmte Bemerkungen zur internation		
Datum der Einreichung des	Antrags	Datum der Fertigstell	ung dieses Berichts
05.07.2005		17.02.2006	
		Bevollmächtigter Ber	densteter
hoouftraaten Behörde	r mit der internationalen Prüfung	Devolandoragio, Dei	September 1 and 1
Furopäische	s Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2	Pérez Pérez, J	
1 <i>OIII</i> Tel. +31 70	Rijswijk - Pays Bas 340 - 2040 Tx: 31 651 epo ni		
Fax: +31 70	340 - 3016	Tel. +31 70 340-377	4

## INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/051882

	Feld I	. I Grundlage des Berichts		
1.	Hinsichtlich der <b>Sprache</b> beruht der Bericht auf der internationalen Anmeldung in der Sprache, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.			
	b □ □	r Bericht beruht auf einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache, der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für folgenden Zweck eingereicht worden ist: internationale Recherche (nach Regeln 12.3 und 23.1 b)) Veröffentlichung der internationalen Anmeldung (nach Regel 12.4) internationale vorläufige Prüfung (nach Regeln 55.2 und/oder 55.3)		
2.	. Hinsichtlich der <b>Bestandteile*</b> der internationalen Anmeldung beruht der Bericht auf ( <i>Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts au "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigefügt):</i>			
Beschreibung, Seiten				
	1-7	in der ursprünglich eingereichten Fassung		
	Ansprüche, Nr.			
	2-11	in der ursprünglich eingereichten Fassung		
	1	eingegangen am 05.07.2005 mit Schreiben vom 30.06.2005		
	Zeichnungen, Blätter			
	1	in der ursprünglich eingereichten Fassung		
		em Sequenzprotokoll und/oder etwaigen dazugehörigen Tabellen - siehe Zusatzfeld betreffend das nzprotokoll		
3.		fgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen: Beschreibung: Seite Ansprüche: Nr. Zeichnungen: Blatt/Abb. Sequenzprotokoli <i>(genaue Angaben)</i> : etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen <i>(genaue Angaben)</i> :		
4.	aufge Auffa: (Rege E	eser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der diesem Bericht beigefügten und nachstehend steten Änderungen erstellt worden, da diese aus den im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach sung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen 70.2 c)).  Beschreibung: Seite Ansprüche: Nr. Zeichnungen: Blatt/Abb. Sequenzprotokoll (genaue Angaben): etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen (genaue Angaben):		
	* W	nn Punkt 4 zutrifft, können einige oder alle dieser Blätter mit der Bemerkung tzt" versehen werden.		

### INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/051882

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Artikel 35 (2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit (N) Ja: Ansprüche 1-11

Nein: Ansprüche

Erfinderische Tätigkeit (IS) Ja: Ansprüche

Nein: Ansprüche 1-11

Gewerbliche Anwendbarkeit (IA) Ja: Ansprüche: 1-11

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen (Regel 70.7):

siehe Beiblatt

#### Zu Punkt V

Begründete Feststellung hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

- 1 Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen:
  - D1: "TCP/IP Tutorial and Technical Overview" IBM REDBOOKS, [Online] August 2001 (2001-08), Seiten 180-197, XP002306248 USA Gefunden im Internet: URL:http://www.redbooks.ibm.com/redbooks/p dfs/gg243376.pdf> [gefunden am 2004-11-15]
  - D2: WO 97/01230 A (MCI COMMUNICATIONS CORP) 9. Januar 1997 (1997-01-09)
  - D3: LEE K J ET AL: "DISTRIBUTED ROUTING USING TOPOLOGY DATABASE IN LARGE COMPUTER NETWORKS" NETWORKS: EVOLUTION OR REVOLUTION? NEW ORLEANS, MAR. 27 31, 1988, PROCEEDINGS OF THE ANNUAL JOINT CONFERENCE OF THE COMPUTER AND COMMUNICATIONS SOCIETIES. (INFOCOM), NEW YORK, IEEE, US, Bd. CONF. 7, 27. März 1988 (1988-03-27), Seiten 593-602, XP000043740 ISBN: 0-8186-0833-1
- Anspruch 1 erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand des Anspruchs 1 nicht auf einer erfinderischen Tätigkeit im Sinne von Artikel 33(3) beruht. Die Gründe dafür sind die Folgenden:
- 2.1 Das Dokument D1 wird als nächstliegender Stand der Technik gegenüber dem Gegenstand des Anspruchs 1 angesehen. Es offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument):
  - Ein Verfahren zur Ausserbetriebnahme von Inter-Domain Routen bei dem
  - -von einem Router eines ersten Autonomen Systems der Ausfall einer Verbindung zwischen zwei Autonomen Systemen festgestellt wird(Absatz 4.9.3.5)

- -von dem Router eine Update-Nachricht an ein zweites Autonomes System gesendet wird, um die nicht mehr benützbaren Routen zurückzunehmen(Absatz 4.3.9.4).
- -von einem Router des zweiten autonomen Systems die betreffende Routen außer Betrieb genommen werden (Absatz 4.3.9.4)
- 2.2 Der Gegenstand des Anspruchs 1 unterscheidet sich daher von dem bekannten D1 dadurch, daß die Update-Nachricht nicht Routen kommuniziert, welche zurückgenommen werden, sondern Segmente von Interdomain-Routen, die ausgefallen sind. Die kommunizierte Information umfaßt also nicht vollständige Routen, sondern nur Segmente, welche Teile von nicht mehr verwendbaren Routen bilden können.

Die Vorteile bestehen darin, daß die Menge an Informationen, die zu kommunizieren ist, verringert wird. Statt der Weitergabe ganzer Routen wird jeweils nur das betroffene Segment mitgeteilt. Dadurch wird der im Netz verursachte Verkehr deutlich verringert.

- 2.3 Dokument D3 beschreibt hinsichtlich des Merkmals dieselben Vorteile wie die vorliegende Anmeldung. Angesichts der Ausführungen in Absätzen 1 und 3.2 von D3 würde es der Fachmann als übliche Vorgehensweise ansehen, alle in Anspruch 1 aufgeführten Merkmale miteinander zu kombinieren. Deshalb kann die Darstellung der Aufgabe nicht als erfinderisch betrachtet werden (Artikel 33(3) PCT).
- Die abhängigen Ansprüche 2-11 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in bezug auf Neuheit bzw. erfinderische Tätigkeit erfüllen, siehe die Dokumente D1-D3 und die entsprechenden im Recherchenbericht angegebenen Textstellen.

15-07-2005

10

#### Neuer Patentanspruch 1

- 1. Verfahren zur Außerbetriebnahme von Inter-Domain Routen, bei dem
- von einem Router (R43) eines ersten autonomen Systems (AS4) der Ausfall eines zwei autonome Systeme (AS4, AS5) verbindendes Segments festgestellt wird,
  - von dem Router (R43) eine Nachricht an ein zweites autonomes System (AS3) gesendet wird, welche eine den Ausfall des Segmentes betreffende Information enthält und durch welche das ausgefallene Segment dem zweiten autonomen System (AS3) bekannt gegeben wird, und
- dass von einem Router (R32) des zweiten autonomen Systems (AS3) die das Segment enthaltende Inter-Domain Routen außer Betrieb genommen werden.